



Allgemeine Teilnahmebedingungen

General Conditions of Participation



Inhaltsverzeichnis

1	Veranstalter
2	Öffnungszeiten
3	Warenverzeichnis
4	Mietpreise
5	Anmeldung
6	Zulassung – Messemietvertrag
7	Standzuweisung – Standaufbau
7.1.	Bereitstellung der Messefläche
7.2.	Standgestaltung
7.3.	Präsenzpflicht
8	Zahlungsbedingungen
9	Mitaussteller und zusätzlich vertretene Unternehmen
10	Rücktritt und Nichtteilnahme
11	Erzeugnisse
12	Technische Leistungen, Dienstleistungen
13	Ausstellerausweise
14	Reinigung
15	Bewachung
16	An- und Abtransport von Messegut
17	Messekatalog
18	Werbung, Presse, Fachvorträge
19	Vorführungen – Nachrichtentechnik
20	Haftungsausschluss und Ausstellungsversicherung
21	Haftpflichtversicherung
22	Gewerblicher Rechtsschutz
23	Vorbehalte
24	Vertragsstrafe
25	Schlussbestimmungen

Contents

1	Event Organizer
2	Opening Hours
3	List of Goods
4	Cost of Rent
5	Registration
6	Admission; Trade Fair Lease Agreement
7	Assignment to Stands; Setup of Stands
7.1.	Provision of Trade Fair Space
7.2.	Design of Stand
7.3.	Attendance Obligation
8	Terms and Conditions of Payment
9	Co-Exhibitors and Additionally Represented Companies
10	Withdrawal and Non-Participation
11	Products
12	Technical Performances; Services
13	Exhibitor Passes
14	Cleaning
15	Guards
16	Transport of Trade Fair Goods to and from the Trade Center
17	Trade Fair Catalog
18	Advertising; Press; Specialist Presentations
19	Presentations; Telecommunications
20	Exclusion of Liability and Exhibitor's Insurance
21	Third Party Liability Insurance
22	Protection of Industrial Property
23	Reservations
24	Contractual Penalty
25	Final Provisions



Die Allgemeinen Teilnahmebedingungen gelten ergänzend zu den Speziellen Teilnahmebedingungen, sofern dort keine abweichenden Regelungen getroffen sind.

1. Veranstalter

Veranstalter und Rechtsträger ist die

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig
Messe-Allee 1
04356 Leipzig

Titel der Veranstaltung, Veranstaltungsort und Laufzeit sowie Standaufbau- und -abbauzeiten sind den Speziellen Teilnahmebedingungen zu entnehmen.

2. Öffnungszeiten

Aussteller und Standpersonal können die Messeobjekte ab 8.00 Uhr betreten und sich bis 19.00 Uhr darin aufhalten. Für den allgemeinen Besucherverkehr sind die Messeobjekte von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

3. Warenverzeichnis

Die zur Ausstellung zugelassenen Waren und Dienstleistungen sind dem jeweils gültigen Warenverzeichnis zu entnehmen.

4. Mietpreise

- 4.1. Die Preise für Messemieten ergeben sich aus dem Anmeldeformular und der jeweils gültigen Preisliste. Jeder angefangene Quadratmeter wird als ganzer Quadratmeter berechnet.
- 4.2. Für den Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (AUMA) wird zusätzlich ein Beitrag erhoben.
- 4.3. Die Preise für sonstige Lieferungen und Leistungen ergeben sich aus dem jeweiligen Bestellformular des Bestellblockes.
- 4.4. Alle Miet- und sonstigen Entgelte sind Nettopreise, zusätzlich derer die Umsatzsteuer in der gesetzlich festgelegten Höhe berechnet wird.

5. Anmeldung

- 5.1. Der Anmeldetermin ergibt sich aus den Speziellen Teilnahmebedingungen. Nach Anmeldetermin eingehende Anmeldungen werden nach Möglichkeit berücksichtigt, begründen jedoch keinen Anspruch auf Zulassung zu einer Veranstaltung.
- 5.2. Für die Anmeldung sind ausschließlich die Anmeldeformulare der Leipziger Messe zu verwenden. Diese sind vollständig ausgefüllt und mit Firmenstempel sowie rechtsverbindlicher Unterschrift versehen an die Leipziger Messe zu senden. Anmeldungen, die fristwährend per Fax vorab zugesandt werden, sollen im Original unverzüglich nachgereicht werden.
- 5.3. Mit Bedingungen oder Vorbehalten eingereichte Anmeldungen finden keine Berücksichtigung. Platzwünsche, die nach Möglichkeit Berücksichtigung finden, stellen keine Bedingungen für eine Beteiligung dar. Ein Konkurrenzausschluss wird nicht zugestanden.
- 5.4. Mit Einsendung der unterzeichneten Anmeldung erkennt der Aussteller die Allgemeinen und Speziellen Teilnahmebedingungen, die gültige Preisliste sowie die „Technischen Richtlinien“ an. Die vorgenannten Unterlagen werden dem Aussteller übersendet. Sie können in ihrer jeweils aktuellen Fassung von diesem jedoch auch auf der Internetseite der

These General Terms and Conditions of Participation shall apply in addition to the Special Terms and Conditions of Participation, unless variant provisions are agreed upon therein.

1. Event Organizer

The event organizer and legal entity shall be:

Leipziger Messe GmbH
Postfach 10 07 20
04007 Leipzig
Messe-Allee 1
04356 Leipzig
Germany

The title, location and duration of the event as well as the hours for setting up and breaking down stands can be found in the Special Terms and Conditions of Participation.

2. Opening Hours

The exhibitors and stand personnel may access the trade fair grounds starting at 8:00 a.m. and may congregate there until 7:00 p.m. The trade fair grounds shall be open for general visitors from 9:00 a.m. to 6:00 p.m.

3. List of Goods

The goods and services allowed to be put on exhibit are to be taken from the currently applicable list of goods.

4. Cost of Rent

- 4.1. The cost of trade fair rent can be found in the registration form and the currently applicable price list. Any fraction of square meter shall be calculated as a whole square meter.
- 4.2. An additional fee shall be charged for the Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (Exhibition and Trade Fair Committee of the German Industry).
- 4.3. The charges for additional deliveries and performances can be found in the order form of the order pad.
- 4.4. All rent and any other charges shall be net prices, in addition to which the legally-applicable turnover tax is to be charged.

5. Registration

- 5.1. The registration date can be found in the Special Terms and Conditions of Participation. Any registration forms received after the registration date shall be considered if possible, but shall not establish a claim for admission to an event.
- 5.2. Exclusively the registration forms of the Leipzig Trade Fair [Leipziger Messe] are to be used for registration. The forms are to be completely filled out and stamped with the company stamp, signed in a legally-binding fashion, and sent to the Leipzig Trade Fair. Original copies of registration forms received within the prescribed period by fax in advance are to be submitted subsequently without delay.
- 5.3. Registration forms submitted with conditions or reservations shall not be considered. Requests for certain spaces, which will be considered if possible, shall not represent conditions for participation. No exclusion of competition shall be allowed. No protection from competition shall be granted.
- 5.4. Upon sending the signed registration, the exhibitor acknowledges the General and Special Terms and Conditions of Participation, the valid price list and the Technical Guidelines. The above-mentioned documents shall be sent to the exhibitor. The exhibitor may view and download the most current version of the documents from the home



Leipziger Messe eingesehen und von hier heruntergeladen werden: „www.leipziger-messe.de“ und „pdf.leipziger-messe.de“.

page of the Leipzig Trade Fair:
www.leipziger-messe.de and pdf.leipziger-messe.de.

- 5.5. Der Aussteller haftet für Folgen, die durch das ungenaue, unvollständige bzw. irrtümliche Ausfüllen des Anmeldevordruckes entstehen.
- 5.6. Aussteller im Sinne dieser Teilnahmebedingungen ist derjenige, auf dessen Namen die verbindliche Anmeldung lautet. Der Aussteller kann die Vertretungsmacht der von ihm benannten Vertreter gegenüber der Leipziger Messe nicht wirksam beschränken.
- 5.7. Die Anmeldung ist ab Eingang bei der Leipziger Messe bis zur Mitteilung über die Zulassung oder Nichtzulassung unbeschadet der Nr. 10.1. verbindlich.

- 5.5. The exhibitor shall be liable for consequences arising through the inaccurate, incomplete or incorrect completion of the registration form.
- 5.6. In the terms of these Terms and Conditions of Participation, the exhibitor shall be the individual or company named on the binding registration form. The exhibitor may not effectively limit the powers of representation of the representatives it appointed vis-à-vis the Leipzig Trade Fair.
- 5.7. Notwithstanding No. 10.1 hereof, registration shall be binding upon the receipt by the Leipzig Trade Fair until notification regarding the admission or non-admission.

6. Zulassung – Messemietvertrag

6. Admission; Trade Fair Lease Agreement

- 6.1. Die Zulassung oder Nichtzulassung wird dem Aussteller rechtzeitig vor Messebeginn schriftlich bestätigt. Die Zulassung ist nicht übertragbar. Mit der Zulassung ist der Messemietvertrag zwischen der Leipziger Messe und dem Aussteller geschlossen. Meldet sich der Aussteller für eine von der Leipziger Messe erstmals durchgeführte Veranstaltung (Erstveranstaltung) an, so endet die Frist für die Bindung des Ausstellers an sein Angebot drei Monate vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn (Messe-/Ausstellungseröffnung).
- 6.2. Über die Zulassung entscheidet die Leipziger Messe nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung des Veranstaltungszweckes und der zur Verfügung stehenden Kapazitäten. Darüber hinaus besteht ein Rechtsanspruch auf Zulassung nicht. Ein Anspruch auf Zulassung besteht insbesondere dann nicht, wenn die Leipziger Messe gegen den Aussteller noch offene Forderungen hat.
- 6.3. Die Leipziger Messe ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadenersatz zu verlangen, wenn die Zulassung aufgrund falscher Voraussetzungen oder Angaben erteilt wurde oder die Voraussetzungen zur Zulassung später entfallen oder wenn sich der Aussteller im Zeitpunkt der Rücktrittserklärung im Zahlungsverzug befindet.

- 6.1. The exhibitor shall be informed of the admission or non-admission in writing in due time prior to the start of the trade fair. Admission shall be non-transferable. The trade fair lease agreement between the Leipzig Trade Fair and the exhibitor shall be concluded upon admission. In the event the exhibitor registers itself for an event being organized by the Leipzig Trade Fair for the first time (First Event), the period for the exhibitor to commit to its offer shall cease three months prior to the planned commencement of the event (Opening of Trade Fair/Exhibit).
- 6.2. The Leipzig Trade Fair shall decide on the admission after duly assessing the circumstances with due regard to the purpose of the event and the capacities available. There shall furthermore be no legal claim to admission. There shall in particular be no claim to admission in the event the Leipzig Trade Fair has outstanding claims against the exhibitor.
- 6.3. The Leipzig Trade Fair shall be entitled to withdraw from the Agreement and demand damage compensation in the event admission was granted on the basis of false premises or information or the requirements for admission are eliminated at a later date or if the exhibitor is in default in payment on the date of the rescission declaration.

7. Standzuweisung – Standaufbau

7. Assignment to and Setup of Stands

7.1. Bereitstellung der Messefläche

7.1. Provision of the Trade Center Space

- 7.1.1. Die Leipziger Messe stellt im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten Messefläche im gewünschten Ausstellungsbereich in Bezug auf Größe und Art des Standes bereit (Standzuweisung). Ein Anspruch auf einen bestimmten Standort besteht nicht. Die Leipziger Messe übersendet dem Aussteller zusammen mit der Standzuweisung einen Hallenplan mit Bezeichnung der Lage des Standes.
- 7.1.2. Die Leipziger Messe ist berechtigt, im Rahmen der Aufplanung eine Fläche zuzuweisen, die von der bestellten Fläche abweicht, soweit dies unbedingt notwendig und für den Aussteller zumutbar ist. Die Abweichung gilt als zumutbar, wenn der Aussteller diese nicht unverzüglich zurückweist.
- 7.1.3. Trennwände müssen vom Aussteller grundsätzlich selbst oder von einer geeigneten Standbaufirma im Auftrag des Ausstellers erstellt werden.
- 7.1.4. Falls zwingende technische oder organisatorische Gründe es erfordern, ist die Leipziger Messe berechtigt, dem Aussteller nach Rücksprache abweichend von der ursprünglichen Standzuweisung im Rahmen des unbedingt Notwendigen und Zumutbaren einen Stand in anderer Lage bereitzustellen, die Größe der Ausstellungsfläche im Rahmen des Zumutbaren und Notwendigen zu ändern, Ein- und Ausgänge zum Messegelände zu verlegen oder zu schließen.

- 7.1.1. The Leipzig Trade Fair shall provide trade fair space with regard to the size and type of the stand in the requested exhibition area as feasible (assignment to stands). There shall be no claim to a certain location. The Leipzig Trade Fair shall send the exhibitor a hall map with the designation of the location of the stand together with the assignment to the stand.
- 7.1.2. Within the framework of planning, the Leipzig Trade Fair shall be entitled to assign a space which differs from the ordered space as long as such is absolutely necessary and can be reasonably expected of the exhibitor. The difference shall be considered to be reasonable unless the exhibitor immediately rejects such difference.
- 7.1.3. Dividing walls must in principle be set up by the exhibitor itself or by a suitable stand construction company on behalf of the exhibitor.
- 7.1.4. In the event compelling technical or organizational grounds so require, the Leipzig Trade Fair shall be entitled upon consultation with the exhibitor to provide the exhibitor a stand at a location other than the original stand assignment, modify the size of the exhibition space, or to relocate or close entrances and exits to the trade fair grounds if absolutely necessary and reasonable.



- 7.1.5. Jedem Tausch von Messefläche zwischen Ausstellern muss von der Leipziger Messe zuvor schriftlich zugestimmt werden.
- 7.1.6. Vorsprünge, Pfeiler, Säulen sowie Installationsanschlüsse sind Bestandteil der zugewiesenen Fläche. Der Aussteller ist verpflichtet, die Beschaffenheit und Tragfähigkeit des Fußbodens (nachzulesen in Nr. 3. der Technischen Richtlinien; Internet: „pdf.leipziger-messe.de“) zu berücksichtigen. Für eine Verletzung dieser Pflicht haftet der Aussteller uneingeschränkt.

7.2. Standgestaltung

- 7.2.1. Standbau und Gestaltung haben nach den "Technischen Richtlinien" (Internet: "pdf.leipziger-messe.de") der Leipziger Messe zu erfolgen. Die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und Verwaltungsvorschriften sind für den Aussteller und für jede Standbaufirma verbindlich. Bei Verstößen ist die Leipziger Messe berechtigt, Änderungen auf Kosten des Ausstellers durchführen zu lassen und ggf. eine Sperrung auszusprechen. Der Aussteller ist allein dafür verantwortlich, dass sein aufgestellter Messestand und dessen Nutzung nicht zu Gefahren für Leben und Gesundheit von Personen führt.

Mit dem Aufbau des Messestandes kann erst begonnen werden, wenn der Aussteller oder ein von ihm beauftragtes Unternehmen die Standbaugenehmigung von der Leipziger Messe eingeholt hat.

- 7.2.2. Die jeweiligen Standaufbau- und Abbauezeiten ergeben sich aus den Speziellen Teilnahmebedingungen.

7.3. Präsenzpflcht

- 7.3.1. Die Leipziger Messe ist berechtigt, über den Stand anderweitig zu verfügen, wenn am Tage vor der Eröffnung nicht bis 10.00 Uhr mit dem Aufbau begonnen wurde.
- 7.3.2. Der Aussteller ist verpflichtet, während der gesamten Messezeit den Stand zu belegen und mit Personal zu besetzen. Ein Abbau des Standes vor Beginn der offiziellen Abbauezeit am letzten Messetag ist nicht zulässig. Der Aussteller ist darüber hinaus verpflichtet, seine Ausstellungsfläche bis zum Ende der Abbauezeit vollständig zu beräumen. Andernfalls ist die Leipziger Messe berechtigt, auf Kosten des Ausstellers die Ausstellungsfläche zu beräumen. Vertragsstrafen- und Schadenersatzansprüche der Leipziger Messe bleiben in jedem Fall unberührt.

8. Zahlungsbedingungen

- 8.1. Die Leipziger Messe erteilt mit oder nach der Zulassung Rechnungen über Standmieten sowie über sonstige Leistungen oder Lieferungen, die 8 Tage nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig sind. Unabhängig davon kann die Leipziger Messe während der Messe Rechnungen übergeben, die sofort zu begleichen sind. Das Inkasso erfolgt durch bevollmächtigte Vertreter der Leipziger Messe GmbH.
- 8.2. Alle Rechnungsbeträge sind ohne Abzug unter Angabe der Kundennummer und Rechnungsnummer auf eines der auf der Rechnung angegebenen Konten zu überweisen. Werden Rechnungen auf Weisung des Ausstellers an einen Dritten gesandt, so bleibt der Aussteller gleichwohl Schuldner.
- 8.3. **Die Leipziger Messe ist berechtigt, eine Vorauszahlung für Messedienstleistungen zu verlangen.**
- 8.4. Ab Fälligkeit sind Zinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten p.a. über dem geltenden Basiszinssatz zu zahlen, sofern

- 7.1.5. Each exchange of trade fair space among exhibitors must be approved by the Leipzig Trade Fair in advance in writing.
- 7.1.6. Projections, pillars, columns and installation connections shall form a component of the assigned space. The exhibitor shall be obligated to observe the condition and bearing capacity of the floor (to be found in No. 3 of the Technical Guidelines; Internet: pdf.leipziger-messe.de). The exhibitor shall be unlimitedly liable for the breach of such obligation.

7.2. Design of Stand

- 7.2.1. The construction and design of the stand must conform to Technical Guidelines (Internet: pdf.leipziger-messe.de) of the Leipzig Trade Fair. The applicable legal and administrative provisions shall be binding on the exhibitors and each stand construction company. In the event of any breaches, the Leipzig Trade Fair shall be entitled to have modifications carried out at the expense of the exhibitor and block the stand. The exhibitor shall be solely responsible for its constructed trade fair stand and the use thereof not leading to the damage of life or personal health.

The exhibitor or a company commissioned by the exhibitor may first begin setting up the trade fair stand after it has obtained a permit to setup the stand from the Leipzig Trade Fair.

- 7.2.2. The respective hours for setting up and breaking down stands can be found in the Special Terms and Conditions of Participation.

7.3. Attendance Obligation

- 7.3.1. The Leipzig Trade Fair shall be entitled to dispose of the stand otherwise if setup has not been started prior to 10:00 a.m. on the day prior to the opening of the trade fair.
- 7.3.2. The exhibitor shall be obligated to occupy the stand and staff it with personnel during all trade fair hours. The stand may not be broken down prior to the official breakdown period on the last day of the trade fair. The exhibitor shall moreover be obligated to vacate its exhibition space in full prior to the end of the breakdown period. Otherwise the Leipzig Trade Fair shall be entitled to vacate the exhibition space at the expense of the exhibitor. The contractual penalties and damage compensation claims of the Leipzig Trade Fair shall not be prejudiced hereby in any case.

8. Terms and Conditions of Payment

- 8.1. The Leipzig Trade Fair shall issue invoices regarding the rent of the stands or any other performances or deliveries upon or after the admission, which shall be due for payment 8 days after the invoice date. Irrespective of this, the Leipzig Trade Fair may send invoices during the trade fair, which are to be paid immediately. Collections shall be made by authorized representatives of the Leipzig Trade Fair.
- 8.2. All invoice amounts are to be transferred without deduction to one of the accounts specified in the invoice while specifying the customer number and invoice number. In the event invoices are sent to third parties on the orders of the exhibitor, the exhibitor shall still be the debtor.
- 8.3. **The Leipzig Trade Fair shall be entitled to demand advance payments for trade fair services.**
- 8.4. Interest at a rate of 8%-points p.a. above the valid basic interest rate is to be paid as of the due date provided the



der Aussteller Kaufmann ist. Mit Eintritt des Verzuges sind Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu zahlen. Die Leipziger Messe kann bei Verzug des Ausstellers vom Vertrag zurücktreten und neben dem Verzugschaden Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen.

- 8.5. Sofern sich der Aussteller mit seiner Zahlung in Verzug befindet, wird für jedes Mahnschreiben eine Bearbeitungsgebühr von EUR 5,00 erhoben. Die Geltendmachung weiterer Schäden bleibt vorbehalten.
- 8.6. Ist der Aussteller Kaufmann, so ist die Ausübung eines Leistungsverweigerungs-, Zurückbehaltungsrechtes oder die Aufrechnung mit Forderungen der Leipziger Messe durch ihn ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung des Ausstellers ist rechtskräftig festgestellt oder unstreitig.

In jedem Fall ist die Aufrechnung mit nicht gleichartigen oder künftigen Forderungen der Leipziger Messe sowie die Ausübung von Zurückbehaltungsrechten durch den Aussteller, die nicht auf diesem Vertragsverhältnis beruhen, unzulässig.

9. Mitaussteller und zusätzlich vertretene Unternehmen

- 9.1. Der Aussteller ist nicht berechtigt, ohne Genehmigung der Leipziger Messe den ihm zugewiesenen Stand an Dritte unterzuvermieten oder sonst zu überlassen bzw. für dritte Unternehmen zu werben.
- 9.2. Die Nutzung der Messefläche durch Unternehmen, sei es, dass diese Unternehmen mit eigenem Personal und mit eigenen Erzeugnissen (Mitaussteller) oder lediglich mit eigenen Erzeugnissen (zusätzlich vertretene Unternehmen) in Erscheinung treten, ist der Leipziger Messe schriftlich anzuzeigen.

Diese Unternehmen gelten auch dann als "Mitaussteller" bzw. "zusätzlich vertretene Unternehmen", wenn sie zum Hauptaussteller enge wirtschaftliche und organisatorische Bindungen haben. Der Aussteller hat "Mitaussteller" bzw. "zusätzlich vertretene Unternehmen" mit der Anmeldung gesondert anzumelden. Deren Zulassung gilt als erteilt, wenn auf die gesonderte Anmeldung keine ausdrückliche Ablehnung erfolgt.

Der Aussteller hat für jeden Mitaussteller und jedes zusätzlich vertretene Unternehmen ein Entgelt zu entrichten, dessen Höhe sich aus dem Anmeldeformular bzw. der Preisliste ergibt.

Der Aussteller haftet für die von ihm angemeldeten Mitaussteller und zusätzlich vertretenen Unternehmen. Dies gilt auch aber nicht nur für deren Zahlungspflichten gegenüber der Leipziger Messe.

- 9.3. Für Unternehmen, die vom Aussteller nicht gemeldet wurden, wird dem Aussteller das entsprechende Entgelt zuzüglich eines 25%igen Zuschlags in Rechnung gestellt. Schuldner ist in jedem Fall der Aussteller.
- 9.4. Über die Zulassung von Gemeinschaftsständen entscheidet die Leipziger Messe nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung des Veranstaltungszwecks und der zur Verfügung stehenden Kapazitäten. Darüber hinaus besteht ein Rechtsanspruch auf Zulassung von Gemeinschaftsständen nicht. Im Falle der Zulassung gelten für einen Gemeinschaftsstand alle vertraglichen Regelungen für alle Aussteller. Wird ein Stand zwei oder mehreren Firmen gemeinsam zugeteilt, so haftet gegenüber der Leipziger Messe jede Firma als Gesamtschuldner. Die gemeinschaftlich ausstellenden Firmen sollen einen gemeinsamen Vertreter in der Anmeldung benennen.
- 9.5. Die Leipziger Messe ist berechtigt, den Hauptgesellschafter eines Ausstellers, der sich zu einer Veranstaltung der Leipziger Messe angemeldet hat, im alphabetischen Ausstellerverzeichnis des offiziellen Kataloges der jeweiligen Veranstaltung mit aufzunehmen, sofern dieser eine juristische Person ist, die ihren Hauptsitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat.

exhibitor is a merchant. The legal amount of default interest is to be paid upon the onset of the default. In the event of default, the Leipzig Trade Fair may withdraw from the agreement and demand damage compensation due to non-performance in addition to default interest.

- 8.5. Should an account fall into arrears, each collection letter will incur an additional processing charge of EUR 5.00. The right to claim further damages shall be reserved.
- 8.6. In the event the exhibitor is a merchant, the exercising of a right to refuse performance or a retention right or the setoff of claims of the Leipzig Trade Fair shall be excluded, unless the claim of the exhibitor has been recognized by a non-appealable decision or is uncontested.

Setting off such claims against equivalent or future claims of the Leipzig Trade Fair and the execution of rights of retention by the Exhibitor which are not based on this contractual relation shall be impermissible in any case.

9. Co-Exhibitors and Additionally Represented Companies

- 9.1. The exhibitor shall not be entitled to sublease or otherwise permit the use of the stand assigned to it by third parties or advertise for third parties at the stand without the prior approval of the Leipzig Trade Fair.
- 9.2. The use of the leased space by companies, whether appearing with their own personnel and with their own products (co-exhibitors) or merely with their own products (additional companies represented) is to be announced to the Leipzig Trade Fair in writing.

Companies shall then be considered "co-exhibitors" or "additionally represented companies," in the event they have close financial and organizational ties to the main exhibitor. The exhibitor must register "co-exhibitors" and "additionally represented companies" separately in the registration. Such companies shall be considered to be admitted unless expressly rejected on the separate registration.

The exhibitor must pay a fee for each co-exhibitor and each additionally represented company, which can be found on the registration form or the price list.

The exhibitor is liable for all co-exhibitors it has registered and firms it additionally represents. This also applies, but not exclusively, to their duty of payment towards Leipzig Messe.

- 9.3. The exhibitor shall be invoiced the corresponding fee plus a 25% surcharge for the companies it does not register. The exhibitor shall be the debtor in every case.
- 9.4. The Leipzig Trade Fair shall decide on the admission of joint stands after due assessment of the circumstances, consideration of the purpose of the event, and the capacities available. There shall moreover be no legal claim to the admission of joint stands. All contractual provisions for exhibitors shall apply to joint stands in the event such are admitted. In the event one stand is assigned to two or more companies jointly, each company shall be liable vis-à-vis the Leipzig Trade Fair as joint and severable debtors. Companies with joint exhibitions are to specify a joint representative upon registration.
- 9.5. The Leipzig Trade Fair shall be entitled to include the majority shareholder of an exhibitor which registered for an event at the Leipzig Trade Fair in the alphabetical directory of exhibitors of the official catalog of the respective event provided such shareholder is a legal person, which does not have its main residence in the Federal Republic of Germany.



10. Rücktritt und Nichtteilnahme

- 10.1. Bis zur Zulassung (Vertragsabschluss) ist ein Rücktritt von der Anmeldung möglich. Für diesen Fall ist vom Aussteller ein Entgelt für die Annullierung in Höhe von EUR 260,00 zu bezahlen, sofern in den Anmeldeunterlagen bzw. den speziellen Teilnahmebedingungen keine abweichende Entgelthöhe ausgewiesen ist.
- 10.2. Nach Erteilung der Zulassung ist ein Rücktritt oder eine Reduzierung der Standfläche durch den Aussteller ausgeschlossen. Die gesamte Mietrechnung abzüglich AUMA-Beitrag (es erfolgt durch die Leipziger Messe eine Rechnungsneulegung bei gleichzeitiger Stornierung der ursprünglichen Rechnung) und die auf Veranlassung des Ausstellers durch bereits erbrachte Lieferungen und Leistungen entstandenen Kosten sind zu zahlen. Hiervon unberührt bleibt das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund gemäß § 543 BGB. In diesem Fall entsteht keine Pflicht zur Zahlung des Mietzinses.
- 10.3. Erfolgt eine Nachvermietung der durch die Nichtteilnahme des Ausstellers freigewordenen Ausstellungsfläche, so sind vom Aussteller lediglich 25% des vereinbarten Mietpreises zu bezahlen, mindestens jedoch EUR 260,00. Der Aussteller bleibt jedoch zur Zahlung der Beträge gem. vorstehender Nr. 10.2. in voller Höhe verpflichtet, sofern und soweit im Ausstellungsbereich während der Veranstaltung nicht vermietete Ausstellungsflächen vorhanden sind, die vom Nachmieter genutzt worden wäre, sofern der Aussteller vertragsgemäß an der Veranstaltung teilgenommen hätte und die Nachvermietung zur Wahrung des optischen Gesamtbildes erfolgt
- 10.4. Wird die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Ausstellers beantragt oder ein derartiger Antrag mangels Masse abgewiesen, ist die Leipziger Messe berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen. Von der Beantragung des Insolvenzverfahrens hat der Aussteller die Leipziger Messe in jedem Fall unverzüglich zu unterrichten. Die vorstehenden Nr. 10.1. bis 10.3. gelten entsprechend.

11. Erzeugnisse

- 11.1. Es dürfen nur solche Waren oder Leistungen ausgestellt werden, die zu den jeweiligen Angebotsbereichen gehören. Nicht zugelassene Güter können nach erfolgloser Abmahnung durch die Leipziger Messe auf Kosten des Ausstellers entfernt werden. Wegen einer von der vorstehenden Regelung abweichenden Übung der Leipziger Messe kann kein Aussteller gegen die Leipziger Messe Ansprüche geltend machen.
- 11.2. Exponate dürfen vom Aussteller nicht am Messestand verkauft oder unmittelbar abgegeben oder sonst während der Veranstaltung entfernt werden. Bei Zuwiderhandlung kann Leipziger Messe den Stand noch während der Veranstaltung schließen (Standsperrung) und/ oder dem Aussteller die Teilnahme an künftigen Messen verwehren.
- 11.3. Bei der Betreibung seines Standes hat der Aussteller die einschlägigen Rechtsvorschriften in ihrer jeweils gültigen Fassung (z.B. Gaststättengesetz, Gewerbeordnung, Hygienevorschriften, Lebensmittel- und Bedarfsgegenstandsgesetz, Verordnung über Getränkeanlagen) einzuhalten. Sollte der Aussteller seiner Reinigungs- und Entsorgungsverpflichtung bzgl. des Verkaufs oder der Abgabe von Speisen und Getränken an seinem Stand auch nach Abmahnung nicht nachkommen, so ist Leipziger Messe berechtigt, den Stand bzw. die Verkaufseinrichtung schließen zu lassen.
- 11.4. Die Bestimmungen des Gesetzes über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz in seiner jeweils gültigen Fassung) sind zu befolgen. Als Nachweis sind vom Aussteller folgende Unterlagen am Stand bereitzuhalten:

10. Withdrawal and Non-Participation

- 10.1. An exhibitor may withdraw from the registration prior to being admitted (conclusion of agreement) In such event, the exhibitor must pay a EUR 260.00 fee for the annulment of the registration, unless a different amount of fee is specified in the registration documents or Special Terms and Conditions of Participation.
- 10.2. After admission has been granted, the exhibitor may not withdraw or reduce the stand space. The entire invoice for rent less the AUMA contribution (the Leipzig Trade Fair shall issue a new invoice in the event of the simultaneous cancellation of the original invoice) and costs arising upon the orders of the exhibitor through deliveries and performances rendered is to be paid. The right to terminate this Agreement for good cause pursuant to § 543 of the Civil Code shall not be prejudiced hereby. In such event, no duty shall exist to pay rent.
- 10.3. In the event the exhibition space becoming vacant through the non-participation of the exhibitor is leased to another exhibitor, the non-participating exhibitor must only pay 25% of the agreed-upon rent, though at least EUR 260.00. The exhibitor shall, however, be obligated to pay the contributions pursuant to No. 10.2 in full, if and insofar as there are non-leased exhibition spaces in the exhibition area during the event which could have been used by the sublessee, had the exhibitor participated in the event in accordance with the agreement, and the subsequent leasing takes place in order to maintain the total visual picture.
- 10.4. In the event a petition is filed to initiate insolvency proceedings regarding the assets of the exhibitor or such a petition is rejected due to lack of assets, the Leipzig Trade Fair shall be entitled to terminate the agreement without notice. The exhibitor shall inform the Leipzig Trade Fair of the filing of a petition for insolvency proceedings without delay in any case. Nos. 10.1 through 10.3 above shall apply accordingly hereto.

11. Products

- 11.1. Only those goods or services belonging to the respective product range may be placed on exhibition. The Leipzig Trade Fair may remove non-admitted goods at the expense of the exhibitor after futile warning. The exhibitor may not assert any claims against the Leipzig Trade Fair if the Leipzig Trade Fair acts at variance with the above provision.
- 11.2. The exhibitor may not sell, directly hand over or otherwise remove exhibits at the trade center stands during the event. In the event of an infringement, the Leipzig Trade Fair may close the stand during the event (blocked stand) and/or ban the exhibitor from participating in future trade fairs.
- 11.3. When operating its stand, the exhibitor must observe the applicable legal provisions as amended (e.g., Act Governing Restaurants, Industrial Code, hygiene provisions, Act on Food Products and Articles of Daily Use, Regulation on Bar Facilities). In the event the exhibitor does not fulfill its cleaning and disposal obligation regarding the sale or giving away of food and beverages at its stand after a warning, the Leipzig Trade Fair shall be entitled to have the stand or sales facility closed.
- 11.4. The provisions of the Act on Technical Equipment and Consumer Products (Equipment and Product Safety Act as amended) are to be followed. As proof, the exhibitor must keep the following documents at the stand:



- EG-Konformitätserklärung bzw. Herstellererklärung nach Anhang II der Maschinenrichtlinie.
- Betriebsanleitung nach Anhang I Nr. 1.7.4 der Maschinenrichtlinie.

Bei Vorführungen sind die erforderlichen Vorkehrungen zum Schutz von Personen durch das Standpersonal zu treffen. Das Standpersonal ist auch für die Gewährleistung des Ausschlusses von unbefugten Schaltvorgängen verantwortlich.

- 11.5. Zur Ausstellung werden grundsätzlich nur Neuwaren zugelassen.

12. Technische Leistungen, Dienstleistungen

- 12.1. Für die haus- und gebäudetechnische Grundversorgung mit Heizung, Lüftung, Kälte, Elektroversorgung, Beleuchtung, Wasser- und Sanitärtechnik sowie Reinigung der Messehallen und -häuser sorgt die Leipziger Messe.
- 12.2. Installationen von Versorgungsanschlüssen (Wasser, Druckluft, Sprinkler, Elektro, Anschlüsse für Telekommunikation) und Entsorgungsanschlüssen (z.B. Abgase) dürfen nur über die Leipziger Messe bestellt werden.
- 12.3. Innerhalb des Standes können Installationen auch von Fachfirmen ausgeführt werden, die der Leipziger Messe auf Anforderung zu benennen sind. Die Leipziger Messe ist zur Kontrolle berechtigt, aber nicht verpflichtet. Im Schadensfall haftet der Aussteller für die durch die Installation verursachten Schäden.
- 12.4. Verbrauchskosten, Kosten für Installationen und sonstige Dienstleistungen werden gesondert berechnet. Dienstleistungsaufträge sind mit den entsprechenden Formblättern des Bestellblockes auszulösen.
- 12.5. Anschlüsse, Maschinen und Geräte, die nicht über die erforderliche technische Zulassung verfügen, den einschlägigen Bestimmungen nicht entsprechen oder deren Verbrauch höher ist als gemeldet, können auf Kosten des Ausstellers entfernt werden. Der Aussteller haftet für Schäden, die durch unkontrollierte Entnahme von Energie entstehen.
- 12.6. Reklamationen zu den technischen Dienstleistungen sind unverzüglich anzuzeigen.
- 12.7. Bekommt der Aussteller von der Leipziger Messe oder deren Servicepartnern Sachen auf Miet- bzw. Leihbasis zur Verfügung gestellt, so ist er für deren pflegliche Behandlung, sachgerechte Bedienung sowie vollständige und unbeschädigte Rückgabe verantwortlich. Der Aussteller haftet für Verlust oder Beschädigung solcher Sachen. Der Nachweis für eine korrekte Rückgabe der Sachen in ordnungsgemäßem Zustand ist im Zweifelsfall vom Aussteller zu erbringen.

13. Ausstellerausweise

- 13.1. Das Betreten der Messeobjekte ist nur mit den von der Leipziger Messe herausgegebenen nicht übertragbaren Ausstellerausweisen gestattet. Die Leipziger Messe ist berechtigt, bei Verletzungen der Teilnahmebedingungen Ausweise ersatzlos einzuziehen.
- 13.2. Aussteller haben Anspruch auf kostenlose Ausstellerausweise, deren Anzahl von der Größe der gemieteten Messefläche abhängig ist. Zusätzlich benötigte Ausstellerausweise sind gegen Entgelt mit dem entsprechenden Formblatt des Bestellblockes anzufordern.

- EC conformity declaration or manufacturer declaration in accordance with Annex II to the Machinery Directive.
- instructions in accordance with Annex I, No. 1.7.4 of the Machinery Directive.

During demonstrations, the necessary precautions must be taken by the stand personnel to ensure the safety of persons. The stand personnel is also responsible for assuring that unauthorized persons do not turn switches.

- 11.5. In principle only new goods will be admitted to the exhibition.

12. Technical Performances; Services

- 12.1. The Leipzig Trade Fair is to ensure the basic supply of the building and technical equipment in the building with heating, ventilation, cooling, electricity, lighting, water and sewage as well as the cleaning of the trade fair halls and buildings.
- 12.2. The installation of supply connections (water, pressurized air, sprinklers, electricity, connections for telecommunications) and disposal connections (e.g., exhaust) may only be ordered from the Leipzig Trade Fair.
- 12.3. Installations may also be performed within the stand by specialist companies which are to be specified to the Leipzig Trade Fair upon request. The Leipzig Trade Fair shall be entitled but not obligated to control such installations. The exhibitor shall be liable for any damage caused by the installation.
- 12.4. Consumption costs, installation costs and any other services shall be calculated separately. Service orders are to be initiated using the corresponding forms of the order pad.
- 12.5. Connections, machines and devices which do not possess the necessary technical admission, conform to the applicable provisions, or whose consumption is higher than registered, may be removed at the expense of the exhibitor. The exhibitor shall be liable for damage caused by the uncontrolled withdrawal of energy.
- 12.6. Complaints regarding the technical services are to be reported without delay.
- 12.7. In the event the exhibitor is provided items by the Leipzig Trade Fair or its service partners on for lease or lending, the exhibitor shall be responsible for the careful treatment, professional operation and complete return of the items free of damage. The exhibitor shall be liable for the loss or damage of such items. In the event of any doubt, the exhibitor is to furnish proof of the correct return of the items in proper condition.

13. Exhibitor Passes

- 13.1. The trade fair grounds may only be accessed with a non-transferable exhibitor pass issued by the Leipzig Trade Fair. The Leipzig Trade Fair shall be entitled to collect passes without providing a replacement in the event of a breach of these Terms and Conditions of Participation.
- 13.2. Exhibitors shall have a claim to free exhibitor passes, the quantity of which shall depend on the size of the trade fair space rented. Any additionally required exhibitor passes are to be requested in return for a fee using the corresponding form of the order pad.



Allgemeine Teilnahmebedingungen

- 13.3. Ausstellerausweise berechtigen auch während der Auf- und Abbauezeiten zum Betreten der entsprechenden Messeobjekte.
- 13.4. Bei Verlust der Ausstellerausweise ist die Leipziger Messe unverzüglich zu informieren. Der Aussteller haftet bei verspäteter Mitteilung für alle aus einer missbräuchlichen Nutzung entstehenden Schäden.

14. Reinigung

Die Leipziger Messe sorgt für die Reinigung der Gänge im Messeobjekt. Die Reinigung der Stände obliegt dem Aussteller. Lässt der Aussteller nicht durch sein eigenes Personal reinigen, dürfen nur von der Leipziger Messe zugelassene Unternehmen damit beauftragt werden. Für die Auftragserteilung ist das entsprechende Formular des Bestellblockes zu nutzen.

15. Bewachung

- 15.1. Die allgemeine Bewachung der Messeobjekte übernimmt die Leipziger Messe ohne Haftung für Verluste oder Beschädigungen.
- 15.2. Die Obhutpflicht für den Stand und die Exponate sowie die Gewährleistung der brandschutztechnischen Sicherheit obliegen dem Aussteller.
- 15.3. Der Aussteller kann Standbewachungspersonal von einem von der Leipziger Messe autorisierten Sicherheitsunternehmen mit dem entsprechenden Formblatt des Bestellblockes anfordern.
- 15.4. Die Aufenthaltsdauer des Standpersonals im Messeobjekt ist auf 19.00 Uhr begrenzt. Dem Aussteller ist nicht gestattet, während der Nacht Personen den Aufenthalt auf seinem Stand zu gestatten.

16. An- und Abtransport von Messegut

- 16.1. Alle notwendigen Hinweise für den An- und Abtransport von Messegut sowie die Behandlung des Leergutes geben die im Bestellblock genannten Messespediteure. Im Übrigen sind die Regelungen in den „Technischen Richtlinien“ (Internet: „pdf.leipzig-messe.de“) der Leipziger Messe GmbH zu beachten.
- 16.2. Die Leipziger Messe ist nicht verpflichtet, an den Aussteller adressierte Speditions-, Kurier-, Post- oder sonstige Sendungen für diesen anzunehmen. Nimmt sie im Ausnahmefall trotzdem solche Sendungen an (z.B. weil der Adressat im Zeitpunkt der Zustellung abwesend ist), so ist vom Aussteller ein Entgelt für die Verwahrung durch die Leipziger Messe nicht geschuldet. Die Leipziger Messe haftet jedoch nicht für Verlust oder Beschädigung einer Sendung oder Teilen hiervon, es sei denn die Leipziger Messe hat einen Schaden hieran vorsätzlich zu vertreten. Der Aussteller ist verpflichtet, die betreffende Sendung auf eigene Kosten bei der Leipziger Messe abzuholen.

Für nicht, falsche oder unvollständig adressierte Sendungen ist jegliche Haftung der Leipziger Messe gegenüber dem Aussteller ausgeschlossen. Dasselbe gilt, wenn die Leipziger Messe die Annahme von anderweitig nicht zustellbaren Sendungen verweigert.

17. Medieneinträge im Messekatalog, Besucherinformationssystem und Internet

- 17.1. Für die Herausgabe der Medieneinträge ist verantwortlich: NEUREUTER FAIR MEDIA GmbH
Messe-Allee 2, 04356 Leipzig (Büro Leipzig)

Die Speziellen Teilnahmebedingungen können für einzelne Messen einen anderen Verlag bestimmen.

General conditions of participation

- 13.3. Exhibitor passes shall also entitle the bearer to access the corresponding trade fair grounds during setup and break-down hours.
- 13.4. The Leipzig Trade Fair is to be informed without delay in the event of the loss of exhibitor passes. The exhibitor shall be liable for any damage arising from misuse due to the late notification of the loss of exhibitor passes.

14. Cleaning

The Leipzig Trade Fair shall ensure the cleaning of the aisles in on the trade fair grounds. The exhibitor shall be responsible for cleaning the stands. In the event the exhibitor does not have its own personnel clean the stand, only those companies approved by the Leipzig Trade Fair may be commissioned to do the cleaning. The corresponding form in the order pad is to be used for commissioning a cleaner.

15. Guards

- 15.1. The Leipzig Trade Fair shall perform the general guarding of the trade fair grounds without assuming liability for loss or damage.
- 15.2. The exhibitor shall have a duty to exercise due care with regard to the stand and the exhibit as well as to warrant technical fire protection.
- 15.3. The exhibitor can request security staff for the stand from a security company authorised by Leipziger Messe by filling in the corresponding form of the order pad.
- 15.4. The stand personnel may only congregate on the trade fair grounds until 7:00 p.m. The exhibitor shall not be allowed to permit persons to congregate at its stand at night.

16. Transport of Trade Fair Goods to and from the Trade Fair

- 16.1. All necessary information for the transport of trade fair goods to and from the trade fair grounds and the treatment of empties is provided by the trade fair forwarding agents specified in the order pad. Otherwise the provisions in the Technical Guidelines (Internet: pdf.leipzig-messe.de) of the Leipzig Trade Fair are to be observed.
- 16.2. The Leipzig Trade Fair shall not be obligated to accept shipments from forwarding agents, couriers, the post office or any other shipments addressed to the exhibitor for the exhibitor. In the event the Leipzig Trade Fair accepts such packages by exception (e.g., because the addressee is absent upon the delivery of the shipment), the exhibitor shall not owe a charge for the safeguarding of the shipment by the Leipzig Trade Fair. The Leipzig Trade Fair shall, however, not be liable for the loss or damage of a shipment or components thereof, unless the Leipzig Trade Fair is responsible for intentional damage to such shipments. The exhibitor shall be obligated to pick up the respective shipment from the Leipzig Trade Fair at its own expense.

Any liability of The Leipzig Trade Fair vis-à-vis the exhibitor for shipments not picked up, incorrect shipments or shipments incompletely addressed shall be excluded hereby. This shall also apply in the event the Leipzig Trade Fair refuses to accept any otherwise undeliverable shipments.

17. Media Entries in the Trade Fair Catalog, Visitor Information System and Internet

- 17.1. NEUREUTER FAIR MEDIA GmbH
Messe-Allee 2, 04356 Leipzig (Leipzig Office) shall be responsible for the publication of the media entries.

The Special Conditions of Participation may require another contract for individual trade fairs.



Die Einträge sind für Aussteller und Mitaussteller Pflicht. Die Insertionsmodalitäten und die Eintragungspreise für diesen Pflichteintrag sowie weitere Medienleistungen, die als Medienpakete angeboten werden können, sind den Anmeldeunterlagen zu entnehmen. Zusätzlich vertretene Unternehmen werden mit dem eingetragenen Aussteller kostenpflichtig genannt. Sie erscheinen nicht in alphabetischer Reihenfolge.

- 17.2. Für den Inhalt der Eintragungen ist der Aussteller allein verantwortlich.

18. Werbung, Presse, Fachvorträge

- 18.1. Werbung jeglicher Art ist nur innerhalb des Standes gestattet. Werbung außerhalb des Messestandes – insbesondere auf Wandflächen, in Etagengängen und Treppenhäusern sowie in den Gängen der Messehallen – ist entgeltpflichtig und nur in Abstimmung mit der Leipziger Messe bzw. den von ihr beauftragten Werbefirmen zulässig.
- 18.2. Werbung für Dritte ist unzulässig. Die Leipziger Messe ist berechtigt, die Ausgabe oder das Zurschaustellen von unzulässigen oder unlauteren Werbemitteln zu untersagen und vorhandene Bestände dieses Materials für die Dauer der Veranstaltung sicherzustellen.
- 18.3. Über die Durchführung von Presseveranstaltungen und Empfängen ist die Leipziger Messe rechtzeitig zu informieren. Journalisten wird die Arbeitsgenehmigung auf der Leipziger Messe durch die Akkreditierung im Pressezentrum erteilt.
- 18.4. Das Fotografieren und Filmen innerhalb der Messeobjekte ist grundsätzlich gestattet. Die Leipziger Messe haftet jedoch nicht für die Freiheit von Rechten Dritter an den Ablichtungen. Ausstellungsgüter und Messestände anderer Aussteller dürfen im Übrigen nur mit Zustimmung des betreffenden Ausstellers fotografiert oder gefilmt werden.
- 18.5. Für den Inhalt der Werbung ist der Aussteller allein verantwortlich.

19. Vorführungen – Nachrichtentechnik

- 19.1. Das Betreiben von Lautsprecher- und Musikanlagen sowie Video- und Lichtbildvorführungen im Messestand bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Leipziger Messe. Die Genehmigung wird nur unter der Voraussetzung erteilt, dass umliegende Messestände nicht beeinträchtigt werden.
- 19.2. Gangflächen dürfen nicht als Zuschauerräume genutzt werden. Vorführungen sind so einzurichten, dass die Gangführung nicht wesentlich beeinträchtigt wird. In Zweifels- oder Streitfällen entscheiden die Beauftragten der Leipziger Messe.
- 19.3. Für die Verwertung oder Wiedergabe von geschützten Werken aller Art ist unter den Voraussetzungen des Urheberrechtsgesetzes insbesondere die Erlaubnis der jeweils zuständigen Verwertungsgesellschaft (z.B. Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte – GEMA) erforderlich. Die Berechtigung zur Verwendung geschützter Werke oder sonst geschützter Rechte ist allein Sache des Ausstellers.
- 19.4. Die Verwendung von Funk-, Funkruf- oder Sprechfunkanlagen muss von der Regulierungsbehörde für Telekommunikation für den Einsatzort genehmigt werden. Die entsprechende Genehmigung sowie die genutzte Funkfrequenz sind der Leipziger Messe vor Ausstellungsbeginn mitzuteilen.

Entries shall be mandatory for exhibitors and co-exhibitors. The advertising modalities and registration fees for such mandatory entry and further media services that can be offered as media packages are to be found in the registration documents. Companies represented in addition to exhibitors shall be specified with the exhibitor for a fee. Such companies shall not be listed in alphabetical order.

- 17.2. Solely the exhibitor shall be responsible for the contents of the entries.

18. Advertising; Press; Special Presentations

- 18.1. Any type of advertising shall only be permissible inside the stand. Advertising outside the trade fair stand, in particular on wall spaces, in passages to different floors and staircases as well as in the aisles of the trade fair halls shall be subject to a fee and shall only be permissible in coordination with the Leipzig Trade Fair and/or an advertising company commissioned by it.
- 18.2. Advertising for third parties shall not be permissible. The Leipzig Trade Fair shall be entitled to prohibit the issuance or display of impermissible or dishonest advertising means and secure the existing stock of such material for the duration of the event.
- 18.3. The Leipzig Trade Fair is to be informed of the holding of press conferences and receptions in due time. Journalists shall be issued a work permit for the Leipzig Trade Fair through the accreditation in the press center.
- 18.4. Photographing and filming inside the trade fair grounds shall in general be permissible. The Leipzig Trade Fair shall, however, not be liable for the pictures being free of third-party rights. Exhibit goods and trade fair stands of other exhibitors may otherwise only be photographed or filmed with the approval of the respective exhibitor.
- 18.5. Solely the exhibitor shall be responsible for advertising content.

19. Presentations; Telecommunications

- 19.1. The operation of speakers and music facilities as well as video and slide presentations at the trade fair stands shall require the prior written approval of the Leipzig Trade Fair. The approval shall only be issued on the condition that surrounding trade fair stands will not be impaired thereby.
- 19.2. Aisle spaces may not be used as viewing areas. Demonstrations are to be set up in such a fashion that the passage through the aisles is not substantially impaired. In the event of any doubt or dispute, agents of the Leipzig Trade Fair shall decide.
- 19.3. In particular, the permission of the respectively competent copyright association (e.g., Society for Musical Performing and Mechanical Reproduction Rights [Company for Gesellschaft fuer musikalische Auffuehrungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte, GEMA]) shall be necessary for the use or reproduction of all types of protected goods under the requirements of the Copyright Act. The authorization to use protected goods or otherwise protected rights shall be solely a matter of the exhibitor.
- 19.4. The use of radios, radio call systems or radio-telephone systems must be approved by the Regulatory Authority for Telecommunications for the place of use. The corresponding approval as well as the frequency used are to be notified to the Leipzig Trade Fair prior to the start of the exhibition.



20. Haftungsausschluss und Ausstellungsversicherung

- 20.1. Die Leipziger Messe übernimmt keine Obhutspflicht für Messegüter und Standeinrichtungen und schließt insoweit jede Haftung für Schäden und Abhandenkommen aus. Der Haftungsausschluss erfährt auch durch Bewachungsmaßnahmen der Leipziger Messe keine Einschränkung.
- 20.2. Die Leipziger Messe haftet nach den gesetzlichen Vorschriften. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet die Leipziger Messe nur, soweit wesentliche Vertragspflichten (Kardinalpflichten) verletzt werden und nur für Schäden, die vertragstypisch und vorhersehbar sind. Die Haftung für Personenschäden und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- 20.3. Der Aussteller haftet für alle Schäden, die durch seine Beteiligung der Leipziger Messe entstehen. Seinem eigenen Verschulden steht das seiner Erfüllungs- oder Verrichtungsgelhilfen sowie Angehörigen und Beauftragten gleich.
- 20.4. Gegen die üblichen versicherungsfähigen Gefahren im Rahmen einer Ausstellungsversicherung einschließlich der Gefahren des An- und Abtransportes hat die Leipziger Messe einen Ausstellungsversicherungs-Rahmenvertrag abgeschlossen. Jeder Aussteller kann durch Antrag sein Teilnahmerisiko gemäß dieses Rahmenvertrages auf eigene Kosten abdecken lassen. Ein entsprechendes Formblatt ist dem Bestellblock zu entnehmen.
- 20.5. Aussteller, die den durch diesen Rahmenvertrag gebotenen Versicherungsschutz nicht bzw. nicht rechtzeitig in Anspruch nehmen, anerkennen damit gegenüber der Leipziger Messe den Verzicht auf die Geltendmachung aller Schäden, die gedeckt wären. Einen eigenen Versicherer macht er gegebenenfalls auf diesen Verzicht aufmerksam.
- 20.6. Alle eintretenden Schäden sind der Polizei, der Versicherungsgesellschaft und der Leipziger Messe unverzüglich anzuzeigen.

21. Haftpflichtversicherung

- 21.1. Der Aussteller haftet für alle Schäden, die Dritte oder die Leipziger Messe auf dem Stand des Ausstellers oder durch dessen Tätigkeit erleiden.
- 21.2. Dem Aussteller wird der Abschluss einer Haftpflichtversicherung für seine Messeteilnahme empfohlen. Das entsprechende Formblatt ist dem Bestellblock zu entnehmen.

22. Gewerblicher Rechtsschutz

Der Schutz von Erfindungen, Mustern und Marken auf Messen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen der Bundesrepublik Deutschland. Ein besonderer Messe-schutz besteht nicht. Patentanmeldungen sollten vor Messebeginn beim Patentamt eingereicht werden. Auf Antrag des Ausstellers stellt die Leipziger Messe während der Messe eine Bescheinigung aus, dass eine Ware oder Dienstleistung unter einer bestimmten Marke oder ein bestimmtes Muster zur Schau gestellt wurde. Eine Haftung der Leipziger Messe für die Eintragungsfähigkeit oder die Ausstellungspriorität ist damit nicht verbunden.

23. Vorbehalte

- 23.1. Ist die Leipziger Messe infolge höherer Gewalt oder aus anderen nicht von ihr zu vertretenden Gründen genötigt, einen oder mehrere Ausstellungsbereiche vorübergehend oder auch für längere Zeit zu räumen bzw. die Messe zu verlängern, zu verkürzen, zu verschieben oder auch abzusagen, so erwachsen dem Aussteller daraus weder Rücktritts- oder Kündigungsrechte, noch sonstige Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche, gegenüber der Leipziger Messe. Bei Ausfall der Messe

20. Exclusion of Liability and Exhibitor's Insurance

- 20.1. The Leipzig Trade Fair shall not assume any duty to exercise due care with regard to trade fair goods or stand installations and hereby excludes any liability for damage and loss in this regard. The exclusion of liability shall also not be limited through the guarding measures of the Leipzig Trade Fair.
- 20.2. The Leipzig Trade Fair shall be liable in accordance with the provisions of law. In the event of slight negligence, the Leipzig Trade Fair shall only be liable in the event material contractual duties (cardinal duties) are breached and only for typical, foreseeable contractual damage. Liability for personal injury and in accordance with the Product Liability Act shall not be prejudiced thereby.
- 20.3. The exhibitor shall be liable for all damage arising through its participation in the Leipzig Trade Fair. The exhibitor's own fault shall be equated with that of its vicarious agents, employees and agents.
- 20.4. The Leipzig Trade Fair has concluded a framework exhibition insurance agreement against the common insurable risks within the framework of exhibitor's insurance including the risks of transport to and from the trade center. Each exhibitor may apply to have its participant's risk pursuant to this Framework Agreement be covered at its own expense. A corresponding form can be found in the order pad.
- 20.5. Exhibitors which do not take advantage of the insurance coverage offered in such framework agreement or not in due time shall acknowledge the waiver of the assertion of all damage vis-à-vis the Leipzig Trade Fair which would have been covered in such agreement. The exhibitor shall also inform its own insurance company of such waiver.
- 20.6. Any damage arising is to be notified to the police, the insurance company and the Leipzig Trade Fair without delay.

21. Third-Party Liability Insurance

- 21.1. The exhibitor shall be liable for all damage suffered by third parties or the Leipzig Trade Fair at the stand of the exhibitor or caused by the activity of the exhibitor.
- 21.2. The exhibitor is recommended to take out third-party liability insurance for its participation in the trade fair. The corresponding form can be found in the order pad.

22. Protection of Industrial Property

The protection of inventions, models and trademarks at trade fairs shall be construed in accordance with the legal provisions of the Federal Republic of Germany. No special protection for trade fairs shall exist. Patent registrations are to be submitted to the patent office prior to the start of the trade fair. At the request of the exhibitor, the Leipzig Trade Fair shall issue a confirmation that goods or services were provided for viewing subject to certain trademarks or models. No liability on the part of the Leipzig Trade Fair for any registrability or exhibition priority shall be associated therewith.

23. Reservations

- 23.1. In the event the Leipzig Trade Fair is required to vacate one or more exhibition areas temporarily or for a longer period of time or to extend, shorten, postpone or cancel the trade fair as a result of force majeure or for other grounds for which it is not responsible, no claims shall arise therefrom for the exhibitor due to the right to withdraw or termination rights or other claims, in particular, damage compensation claims vis-à-vis the Leipzig Trade Fair. In the event the trade fair is cancelled, the planned rent shall become obsolete.



wird die vorgesehene Mietzahlung gegenstandslos. Bereits entrichtete Beiträge werden zurückerstattet. Der Aussteller hat jedoch bereits ausgeführte Arbeiten und Dienstleistungen in voller Höhe zu zahlen.

- 23.2. Hat die Leipziger Messe den Ausfall zu vertreten, wird kein Mietbetrag geschuldet. Ein Schadenersatzanspruch gegen die Leipziger Messe ist auf vorhersehbare und vertragstypische Schäden beschränkt.
- 23.3. Die Leipziger Messe gewährleistet nicht bzw. haftet nicht
- für die Markttauglichkeit ihrer Internet-Website, ihre befriedigende Qualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck;
 - für den unterbrechungs- oder fehlerfreien Ablauf aller Funktionen und Inhalte ihrer Internet-Website;
 - für Serviceleistungen, Reparaturen oder Korrekturen, die durch die Benutzung ihrer Internet-Website entstehen können;
 - für Schäden irgendwelcher Art – einschließlich von Umsatzverlusten oder Umsatzausfällen und anderen direkten oder indirekten Schäden, die durch die Nutzung ihrer Internet-Website oder deren Funktionen und Inhalte entstehen könnten, selbst wenn die Leipziger Messe oder einer Ihrer Mitarbeiter über die Möglichkeit solcher Schäden in Kenntnis gesetzt worden ist;
 - für die Inhalte und Funktionen solcher Websites, die mit ihrer Internet-Website verknüpft (Link) sind und deren Inhalte nicht von der Leipziger Messe bestimmt werden, oder für eventuelle Verluste, die durch die Nutzung solcher Websites entstehen können.

24. Vertragsstrafe

Verletzt der Aussteller eine der in Nr. 7.1.5., 7.3.2., 11.1., 11.2., 12.2., 12.5., 18.1., 18.2. oder 19.1. genannten Pflichten, hat er für jede Zuwiderhandlung oder – sofern die Pflichtverletzung andauert – für jede angefangene Stunde der Pflichtverletzung eine Vertragsstrafe in Höhe von 2% des Gesamtmietpreises zuzüglich Umsatzsteuer, insgesamt jedoch in Höhe von maximal 20% des Gesamtmietpreises zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer zu zahlen.

25. Schlussbestimmungen

- 25.1. Alle Vereinbarungen, Genehmigungen und mündliche Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung des vorstehenden Satzes.
- 25.2. Die Leipziger Messe übt im gesamten Ausstellungsbereich für die Aufbau-, Lauf- und Abbauzeit der Veranstaltung das Hausrecht aus. Das Mitbringen von Tieren in die Messeobjekte ist nicht gestattet.
- 25.3. Vertragliche Ansprüche des Ausstellers gegen die Leipziger Messe verjähren innerhalb von 12 Monaten. Die Verjährungsfrist beginnt mit Ende des Monats, in den der Schlußtag der Messe fällt. Ansprüche aus vorsätzlichen Pflichtverletzungen unterliegen der gesetzlichen Verjährung.

Ersatzansprüche der Leipziger Messe wegen Veränderungen oder Verschlechterungen der Mietsache verjähren in einem Jahr von dem Zeitpunkt an, in dem die Leipziger Messe die Mietsache zurückerhält. Derartige Ersatzansprüche verjähren vor der Rückgabe erst in dreißig Jahren von ihrer Entstehung an.

- 25.4. Teilt der Aussteller der Leipziger Messe seine neue Adresse nicht mit und kann die Leipziger Messe diese auch nicht durch eine entsprechende Anschriftenrecherche ermitteln, ist die Verjährung gehemmt. Die Leipziger Messe ist ungefähr nach ein, zwei und vier Jahren verpflichtet, die Adressrecherche zu wiederholen. Die Dauer der Hemmung beträgt maximal fünf Jahre. Der Aussteller ist verpflichtet, die Kosten der Recherche(n) zu tragen.

Any contributions already paid shall be reimbursed. However, the exhibitor must fully pay for any work and services already performed.

- 23.2. In the event the Leipzig Trade Fair is responsible for the cancellation, no rent shall be owed. Damage compensation claims vis-à-vis the Leipzig Trade Fair shall be limited to foreseeable and typical contractual damage.
- 23.3. The Leipzig Trade Fair shall not warrant or be liable for:
- the market suitability of its Internet website, the satisfactory quality thereof or the suitability thereof for any particular purpose;
 - the uninterrupted or error-free course of all functions and content on its Internet website;
 - services, repairs or corrections which could arise through the use of its Internet website;
 - damage of any type, including loss of turnover or other direct or indirect damage which could arise through the use of its Internet website or the functions or content thereof, even if the Leipzig Trade Fair or one of its employees has been informed of the possibility of such damage;
 - the content and functions of those websites linked to its Internet website whose content is not determined by the Leipzig Trade Fair, or for any losses which could arise through the use of such websites.

24. Contractual Penalty

In the event the exhibitor breaches one of the duties specified in Nos. 7.1.5, 7.3.2, 11.1, 11.2, 12.2, 12.5, 18.1, 18.2 or 19.1, it shall pay a contractual penalty of 2% of the total rent plus turnover tax, though a total of a maximum of 20% of the total rent plus legally-applicable turnover tax for each breach, or, insofar as the breach of duties endures, for each started hour of the breach of duty.

25. Final Provisions

- 25.1. All agreements, approvals and verbal collateral agreements must be made in writing. This shall also apply to any modification of the previous sentence.
- 25.2. The Leipzig Trade Fair shall exercise its domestic authority in the entire exhibition area for the setup, operation and breakdown period of the event. Animals may not be brought onto the trade fair grounds.
- 25.3. Contractual claims of the exhibitor against the Leipzig Trade Fair shall lapse within 12 months. The period of limitation shall cease in the month the trade fair is closed. Claims due to the intentional breach of contract shall be subject to the limitation periods established by law.

Compensation claims of the Leipzig Trade Fair due to changes or deterioration in the leased object shall expire one year from the date on which the Leipzig Trade Fair receives the leased object back. Prior to the return, such compensation claims shall only lapse 30 years after their origination.

- 25.4. If the exhibitor fails to communicate its new address to the Leipzig Trade Fair and the latter is unable to ascertain the new address through a corresponding search, the running of the limitation period shall be interrupted. The Leipzig Trade Fair shall be obligated after approximately one, two and four years to repeat the address search. The interruption of the limitation period shall last for a maximum of five years. The exhibitor shall be obligated to bear the costs of the search(es).



25.5. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle gegenseitigen Verpflichtungen, einschließlich sämtlicher Zahlungsverpflichtungen, ist Leipzig, soweit es sich bei dem Vertragspartner um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts, um öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt oder der Vertragspartner seinen Sitz oder allgemeinen Gerichtsstand nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung der Regelungen des internationalen Kaufrechts (CISG) auf diesen Vertrag ist ausgeschlossen. Hinsichtlich aller Vertragsunterlagen ist der deutsche Text verbindlich.

Die Leipziger Messe hat darüber hinaus das Recht, alle erforderlichen rechtlichen Schritte oder Verfahren vor dem für den Sitz des Ausstellers zuständigen Gericht einzuleiten, falls eine solche Vorgehensweise nach der Einschätzung der Leipziger Messe erforderlich oder wünschenswert ist.

Der Aussteller trägt in jedem Fall die Kosten der vorgerichtlichen Forderungsbeitreibung (Auskunftsdetekteien, Inkassounternehmen, Rechtsanwälte). Sofern und soweit der Aussteller in einem Rechtsstreit mit der Leipziger Messe unterliegt, trägt dieser die Kosten des Gerichtsverfahrens und der notwendigen Rechtsvertretung, insbesondere der Rechtsanwälte, Gerichte, Dolmetscher, Sachverständigen und Zeugen sowie die Kosten für die Übersetzung aller in das oder die Gerichtsverfahren eingeführten Schriftstücke.

25.6. Die Leipziger Messe ist in den Grenzen der datenschutzrechtlichen Vorschriften berechtigt, die den Aussteller betreffenden Daten zur automatischen Verarbeitung elektronisch zu speichern und diese, soweit dies zur Durchführung des der Teilnahme des Ausstellers an einer Veranstaltung der Leipziger Messe regelnden Mietvertrages erforderlich bzw. zweckmäßig ist, an die Dienstleistungspartner der Leipziger Messe weiterzugeben.

Der Aussteller erteilt sein Einverständnis hierzu ausdrücklich.

25.7. Die Leipziger Messe und der Aussteller sind verpflichtet, sämtliche Informationen über personenbezogene Daten, die ihnen, ihren Mitarbeitern oder von ihnen beauftragten Dritten zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses bekannt werden, vertraulich zu behandeln. Die Leipziger Messe und der Aussteller werden außer zur Erfüllung des Vertrages diese Informationen über personenbezogene Daten in keiner Form nutzen oder verwerten. Die Leipziger Messe und der Aussteller halten sämtliche Verpflichtungen aus dem Bundesdatenschutzgesetz ein und werden ihre Mitarbeiter und beauftragte Dritte entsprechend verpflichten. Diese Verpflichtung gilt über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus.

25.5. The place of performance and jurisdiction for all current obligations shall be Leipzig, if the contractual partner is a merchant, a legal person under public law or a special fund under public law or the registered office or general place of jurisdiction of the contractual partner is not in the Federal Republic of Germany.

The law of the Federal Republic of Germany shall apply. Application of the provisions of international sales law (CISG) shall be excluded. The German version of all contractual documents shall be binding.

The Leipzig Trade Fair shall also have the right to take all necessary legal steps or initiate proceedings before the court competent for the Exhibitor's registered office in the event such a course of action is necessary or desirable in the estimation of the Leipzig Trade Fair.

The Exhibitor shall bear the costs of pre-trial claims collection (private investigators, collection companies, attorneys) in any case. If and insofar as the Exhibitor loses to the Leipzig Trade Fair in a legal dispute, the Exhibitor shall bear the costs of the proceedings and necessary legal representation, in particular of attorneys, courts, interpreters, experts and witnesses, together with the cost of the translation of all documents used in the legal proceedings.

25.6. The Leipzig Trade Fair shall be entitled within the bounds of the provisions of data protection law to store the data regarding the exhibitor electronically and pass such data on to third parties if necessary or expedient for the performance of the lease agreement regulating the participation of the exhibitor in an event at the Leipzig Trade Fair.

The exhibitor hereby expressly issues its consent for this purpose.

25.7. The Leipzig Trade Fair and the exhibitor shall be obligated to treat confidentially all information concerning personal data of which they, their employees or the third parties commissioned by them become aware for the performance of the contractual relation. The Leipzig Trade Fair and the exhibitor shall not use or exploit such information on personal data in any form apart from the performance of this Agreement. The Leipzig Trade Fair and the exhibitor shall observe all obligations based on the Federal Data Protection Act and shall obligate their employees and commissioned third parties accordingly. This obligation shall apply beyond the end of the contractual relation.





Leipziger Messe GmbH
PF 10 07 20, 04007 Leipzig / Messe-Allee 1, 04356 Leipzig / Germany
Tel.: +49 341 678-0, Fax: +49 341 678-8762
E-Mail: info@leipziger-messe.de, www.leipziger-messe.de